**Kreative Querdenker:**

**Kunst-Stipendium für zwölf Schülerinnen und Schüler zu vergeben**

**Arbeiten zum Thema „Was wäre, wenn“ dürfen ab sofort eingereicht werden**

Außerschulisch an zwei Stunden pro Woche fördert die gemeinnützige LichtwarkSchule im nächsten Schuljahr zwölf kreative Hamburger Schüler\*innen der 7. bis 9. Klassen.

Im Kunstunterricht der Schulen erworbene Basics in Malerei, Zeichnung und Skulptur werden im Lichtwark-Kurs, der ab Oktober dienstags von 17-19 Uhr stattfinden wird, erweitert. Die Stipendiaten werden von einer Jury ausgewählt und arbeiten etwa ein Jahr lang im Atelier der Hochschule für angewandte Wissenschaften (HAW) mit einer Hamburger Künstlerin. Diese ist von der Beratungsstelle für besondere Begabungen des Landesinstituts für Lehrerbildung geschult.

Ausgeschrieben wird der Wettbewerb bereits zum achten Mal von der LichtwarkSchule, die 2010 von Franziska Neubecker in Hamburg gegründet wurde. „Unsere Talentschmiede richtet sich an Schüler\*innen, die sich kreativ weiter entwickeln möchten,“ sagt Neubecker. „Viele Schüler brennen für Farbe, Pinsel oder Sprayen. Querdenken ist angesagt. Die Jugendlichen können sich kreativ austoben, scheitern, neu beginnen und erleben, wie nützlich diese Erfahrung für andere Lebensbereiche sein kann.“

Bis zum 6. Oktober können sich Jugendliche der 7. bis 9. Klassen für ein einjähriges Kunst-Stipendium der LichtwarkSchule bewerben.

Arbeiten zum Thema "Was wäre, wenn" als Comics, Malerei, Zeichnung oder Foto bitte an:

Max-Brauer-Allee 24, 22765 Hamburg

oder per Mail an: info@lichtwarkschule.de

Weiterführende Informationen zur Talentschmiede:

www.lichtwarkschule.de/unser-angebot/talentschmiede/

**Rückfragen bitte an:**

**LichtwarkSchule**

**Susanne Alm-Hanke**

**Tel. 040-611 999 62**

**Mobil 0175-3723692**